

— Ein hartnäckiges Storchennest. Jüngst sollte von einem der Thürme der Kirche des Dorfes Weinsheim i. d. Pfalz ein Storchennest entfernt werden wegen des unaussprechlich respektwidrigen Benehmens der in den Lüften Thronenden gegen die Passanten des Kirchweges. Das Ausheben eines Nestes ist gewöhnlich Eubenarbeit; dieses Mal aber erforderte es die gefährvolle Tagesarbeit muthiger Männer, Schieferbeder, weil der betreffende Thurm, der 40 Meter hoch ist, nur bis zur halben Höhe von innen bestiegbar ist, während die andere Hälfte und die massive Steinkuppel durch Leitern von außen erklettert werden muß. Das Storchennest beachtete das Geräusch der näherrückenden Männer nicht und erst als Hand an das Nest gelegt wurde, entfernte es sich. Das äußerst gefährliche Unternehmen hatte eine große Zuschauermenge herbeigeführt. Zum Schlusse

stellte sich der Schieferbeder frei aufrechtstehend auf den Standort des Nestes, die Kreuzblume, und machte damit Manchem das Herz erbeben. Der Mann hatte aber noch nicht den Erdboden betreten, als beide Störche mit frischem Baumaterial angefliegen kamen und mit neuem Muth an die Arbeit gingen.

— Probates Mittel. Hausfrau: „Wenn man nur ein Mittel wüßte, das Brot in der Speisekammer vor den Mäusen zu bewahren.“ — Köchin: „Wissens was, gnädige Frau, probiren wir's einmal und legen ein Stück Speck daneben, vielleicht lassen's dann das Brot liegen.“

— Uebertrumpft. Erste Frau: „Mein Mann ist das Muster eines Ehegatten; er hält mir Pferd und Wagen!“ — Zweite: „Das hat meiner nicht nöthig, der trägt mich auf Händen!“

Stadtsammliche Nachrichten von Eibenstock
vom 30. März bis mit 5. April 1892.

Geboren: 70) Dem Eisengießer Friedrich Wilhelm Seidel hier 1 Z. 71) Dem Maschinensieder Emil Dörffel hier 1 S. 72) Dem Zeigarbeiter Karl Ernst Trommer in Wolfgrün 1 S. 73) Dem Maschinensieder Friedrich Bernhard Sandler hier 1 S. 74) Dem Briefträger Friedrich August Schöniger hier 1 S. 75) Dem Eisengießer Franz Robert Schott hier 1 S. Aufgeboren: vacant.

Geschickungen: 13) Der Maschinensieder Gustav Emil Schröder hier mit der Tambourierin Eva Schnabl hier.

Gestorben: 53) Des Hausmanns August Richard Dörffel hier S. Friedrich Erich, 2 M. 12 Z. 54) Des Maschinensieders Ernst Emil Unger hier S. Georg Hans, 1 J. 3 M. 5 Z. 55) Die Fuhrmannswitwe Johanne Christliche Bauer geb. Strobelt hier, 84 J. 1 M. 2 Z. 56) Der unberech. Dienstmagd Therese Höger hier S. Rudolf, 7 M. 24 Z. 57) Des Maschinensieders Gustav Adolf Walther hier Z. Bally Elise, 3 M. 12 Z. 58) Des Tischlers Karl Robert Flemmig in Wildenthal todtgeborene Tochter.

Abonniren Sie auf das

Universum

Illustrirte Familien-Zeitschrift

Preis pro Heft 50 Pf.

Alle 14 Tage ein 7 bis 8 Bogen starkes Heft mit 3 bis 4 besonderen Kunstblättern.

Inhalt: Romane, Novellen, Erzählungen, Humoresken

interessante und belehrende Aufsätze über Schönes u. Wissenswertes aus allen Gebieten.

Abonnements bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

Probeposte zur Ansicht frei in's Haus! Dresden-K.

Verlag des Universum (Alfred Hauschild).

Auktion!

Wegen Geschäftsaufgabe beginnt morgen

Freitag, Vormittag 9 Uhr

die erste Auktion in meinem Comptoir Nordstraße 7. Zur Auktion kommen **Kleiderstoffe** (Roben und Reste) **Unterhosen, Strümpfe, Wirthschaftswäsche, Bettzeuge** etc.

Ernst Müller.

Centralverband d. Stickerei-Industrie.

Die Mitglieder der hiesigen Verwaltungsstelle werden hierdurch zur Vornahme einer **anderweitigen Wahl zum Centralvorstand** eingeladen, sich **Donnerstag, Abend 8 1/2 Uhr** in „Stadt Leipzig“ einzufinden.

Eibenstock, den 6. April 1892.

Der Vorstand.

Geschäftsgründung 1844.

Möbel-Fabrik

mit Dampf-betrieb.

Julius Köhler Nachf.
inn. Kleiderstr. 19

Berkaufen zu absolut bill. aber fest. Produktionspreisen auch im Einzelnen.

Nur solide Kunden-Arbeit.

Mehr als 80 compl. Zimmer a. Lager. 25% billiger a. jede Handlung.

Man verl. Zeichn. m. Preisang.

Tambourierinnen

in feinen Arbeiten tüchtig, welche auch Schnuren und Soutachiren können, finden für jetzt oder Oftern gute, dauernde Stellung. Adress. bitte unter T. N. 117 an Haafenstein & Vogler, A.-G. Dresden zu senden.

Feinsten hellen Scheibenhonig

hält empfohlen

G. Emil Tittel
am Postplatz.

Donnerstag trifft

Frischer Schellfisch, Zander u. Steinbutt

in Eispackung ein bei

Max Steinbach.

Von höchster Wichtigkeit für die

Augen Jedermanns.

Das ächte Dr. White's Augenwasser, welches seit 1822 in verschiedenen Erdtheilen so beliebt geworden ist, hat zu mehrfachen Nachahmungen und Täuschungen Veranlassung gegeben, wogegen man sich aber schützen kann, wenn man beim Ankaufe desselben nur das ächte **Dr. White's Augenwasser** a 1 M. von **Traugott Ehrhardt** in Oelze in Thür. und kein Anderes verlangt, denn nur dieses allein ist das wirklich ächte, welches sich den allgemeinen Weltruhm erworben hat. Dasselbe kommt in Handel in länglich vierkantigen Glasflaschen mit gebrochenen Ecken, erhabener Glasschrift der Worte **Dr. White's Augenwasser** von **Traugott Ehrhardt**, gelbem Etiquett, Kupfer-Bronce-Schrift, welches meine Firma: **Traugott Ehrhardt** in Oelze trägt, mit nebenstehendem Wappen als Schutzmarke (Facsimile) in der beigegebenen Broschüre versehen und mit dem Siegel dieser Schutzmarke verschlossen ist.

Vor Nachahmung wird gewarnt. Das kleine Buch über diese Heilmethode wird gratis abgegeben durch die Expedition dieses Blattes.

Gespart Gebessert

wird im Haushalt, wenn die Hausfrau dem Kaffee etwas von Dommerichs **Unter-Cichorien** zusetzt. wird jeder Kaffee, also kräftiger, voller und weicher im Geschmack, durch einen Zusatz von Dommerichs **Unter-Cichorien**. Derselbe ist überall zu kaufen.



Unübertroffen an Sitz, Bequemlichkeit und elegantester Körperform ist das

Görlls Gesundheits-Corset.

Medizisch empfohlen.

Vor Nachahmung geschützt.

Beim Tanzen, wie bei jeder Arbeit unentbehrlich, da Lunge und Leber nicht eingeengt. Alleiniger Verkauf bei

G. A. Nötzli.

E. A. Lührin Magdeburg

Sauerkohl- u. Conservenfabrik

offer. **Ia. Salzgurken** in Dgk. v. ca. 16 Schd. à Mt. 2.—, ca. 19 Schd. à Mt. 1.50, ca. 27 Schd. à Mt. 1.50 incl. **Ia. Pfeffergurken** mittelgr. à Mt. 16.—, kleinste zum Garniren à Mt. 28.—, **Sensgurken** à Mt. 24.— p. Anker incl., **Schnittbohnen** in Salz à Mt. 28.— p. 100 kg No. incl. Dgk., **Sauerkohl** à Mt. 25.— p. Dgk. incl. Alles unter Garantie feinsten Qualität.

Geräucherte Male, Feinsten geräucherten starken Lachs

empfang und empfiehlt

Max Steinbach.

Einen zuverlässigen

Kutscher

sucht für 1. Mai

Gustav Bretschneider,
Wolfgrün.

Karpfen, Schleien, Truten, Capaunen, Poularden

empfehlen

Max Steinbach.

Heute Donnerstag, von 10 Uhr an

Sauere Flecke.

bei **Karl Uhlmann jun.**

Steinkohlen,

das Viertel 45 Pf., verkauft

Hermann Seidel,
Mohrenplatz.

Neue Malta-Kartoffeln, Geräucherte Niesen-Lachs-Heringe

empfehlen

Max Steinbach.

Ein Dreirad Eine Copirpresse mit Tisch Ein Tachograph

(Vervielfältigungsapparat), neu ist wegzugshalber sehr billig zu verkaufen bei

Ernst Müller, Nordstraße 7.

Hamburger Kaffee,

Fabrikat, kräftig und schön schmeckend, versendet zu 60 Pfg. und 80 Pfg. das Pfund in Postkolli von 9 Pfund an zollfrei

Ferd. Rahmstorf,
Ottensen bei Hamburg.

Ein Kinderwagen,

gebraucht, jedoch gut erhalten, billig zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Eine fast neue, einspannige, leichte

Galbchaise,

mit Rücksitz, soll billig verkauft werden. Anfragen unter E. B. # 12 postlagernd Eibenstock.

Stadt Dresden.

Heute Donnerstag

Schlachtfest.

Von Vorm. 10 Uhr an **Wellfleisch,** Abends **frische Wurst** mit **Sauerkraut** bei

H. Wolf.

Bahnhof Eibenstock.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

R. Schneidenbach.

Zur guten Quelle.

Heute Donnerstag: **Scat- und Schafskopf-Abend.**

Stammtisch zum Kreuz

Nr. 191.

Heute Vereinsabend.

80 bis 100 Fuder Dünger

werden verkauft.

Gasthof am Auersberg
Wildenthal.

Maculatur-Papier

ist wieder vorrätzig bei **E. Hannebohn.**

Feinste Nappler Pöflinge

empfehlen

Max Steinbach.

Wer zu den Ofterfeiertagen einen vorzüglichen **Kalbsbraten** wünscht, bestelle frühzeitig bei der altbekannten Firma: **W. Foelders, Emden** (Ostfriesland).

9 Pfd. Vorderviertel M. 3.50 bis 4.— franco Nachnahme!

Beim Bezug von Eibenstock sagen allen Freunden und Bekannten ein

Herzliches Aebwohl.

Alban Müller und Frau.

Abonnements

auf das „**Amts- u. Anzeigebblatt**“ werden noch fortwährend bei unsern Voten, bei sämtlichen Postämtern und in der Expedition d. Bl. angenommen und die seit dem 1. April er. erschienenen Nummern, soweit der Vorrath reicht, nachgeliefert.

Die Exped. d. Amtsbll.